

Beobachtungen aus der Umwelt 3. Klasse

am Beispiel von Tieren

s. ev. auch Beobachtungen aus der Umwelt 2. Klasse

- In der dritten Klasse können die Beobachtungsübungen erweitert werden, indem man neben den wesentlichen Merkmalen auch den Körperbau, die Farbe, die Fellstruktur beobachtet.
- Unsichere Kinder fühlen sich beim Zeichnen meist sicherer und beruhigter, wenn man ihnen erklärt, dass man etwas über das Tier wissen muss, um es zeichnen zu können. Skizzen von Künstlern lassen Kinder verstehen, dass das Beobachten zu den wesentlichen Übungen von Zeichnern und Malern gehört.
- Sicherere Zeichner können von den Übungen auch profitieren, indem sie ihren Ausdruck verfeinern, andere Sichtweisen erlernen und ihren Ausdruck erweitern.
- Manchmal erfinden sich die Kinder, nachdem sie ein Tier gezeichnet haben noch einen Phantasie- Hintergrund dazu. Das ergibt dann originelle Arbeiten. Manche überlegen auch, wo das Tier seinen Lebensraum hat und gestalten diesen dann frei.
- Interessant werden Bilder auch, wenn man sich eine Geschichte dazu erfindet. Manchmal gelingt es den Kinder ihren Tieren auch einen Charakter zu geben.





1. „Ich zeichne die Fuchsmama mit ihren Kindern, einige sind bei der Mama, die anderen sind draußen. Schau, wie schön mir die Fuchsschnauze gelungen ist.“

2. „Mein Lieblingstier ist der Bär, er hat einen dicken Pelz und wohnt im Wald. Schau, wie schön ich den Pelz gemacht habe, mit vielen Farben.“

Weitere Themen:

- Verschiedene Vögel (in Zusammenhang mit GGN) im Winter
- Tiere im Korallenriff werden von einem Hai angegriffen
- Blumen auf der Wiese/ in der Blumenstadt

z. B. **Wir schauen alle verschieden aus:** Gesichter

s. Beispiel > Broschüre künstlerisches Gestalten und Bildungsprozesse S 9 Gesichter

- Alle Arbeiten können mit verschiedenem Material umgesetzt werden: Holzfarben eignen sich gut für Details, Wasserfarben/ und Wachsmalstifte für größere Dinge. Den richtigen Umgang mit verschiedenen Pinseln und Farben müssen manche Kinder erst lernen.
- Die Beobachtungsarbeiten können auch dreidimensional umgesetzt werden, z.B. mit Ton, Pappmaché, oder mit Abfallmaterial.

- Dabei empfiehlt es sich auch dreidimensionales Anschauungsmaterial mitnehmen zu lassen.



Weiters beliebtes Thema mit verschiedenem Material umsetzbar
Dinosaurier zur Urzeit „Dinos in Ton“ Landschaft eventuell mit Pappmaché